

Verzeichniß
der
Vorlesungen,
welche
auf der Großherzoglich Hessischen
Ludewig-Universität
zu
Gießen
im
Winterhalbjahre 18⁶¹/₆₂

gehalten und am 4. November bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 28. October.)

Gießen.

Brühl'sche Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pletsch).

T h e o l o g i e.

- Einleitung in das Alte Testament, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nobel.
- Erklärung der Psalmen, fünfstündig von 2—3 Uhr, Derselbe.
- Synoptische Erklärung der drei ersten Evangelien, nach seiner Schrift: „Synoptische Tabellen über die drei ersten Evangelien, zum Gebrauche bei akademischen Vorlesungen“ u. s. w., fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Erklärung der drei synoptischen Evangelien, fünfstündig von 10—11 Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Erklärung des Briefes Pauli an die Römer, fünfstündig von 10—11 Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Böckler.
- Erklärung der beiden Briefe Pauli an die Korinther, fünfstündig von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig von 9—10 Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Kirchengeschichte, erste Hälfte bis auf Bonifacius VIII., neunstündig von 11—12½ Uhr, Privatdocent Licentiat Dr. Böckler.
- Kirchengeschichte, zweite Hälfte, von Gregor VII. bis auf die neueste Zeit, nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte. Gießen 1857“, täglich von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
- Neueste Kirchengeschichte, seit Anfang dieses Jahrhunderts, zweistündig, unentgeltlich, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Geschichte und Erklärung der Augsburgerischen Confession, zweistündig, Privatdocent Licentiat Dr. Böckler.
- Evangelische Dogmatik, erster Theil, fünfstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
- Protestantisches Kirchenrecht, dreistündig von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Pädagogik, dreistündig, Privatdocent Licentiat Dr. Krumm.
- Zu Repetitorien und Examinatorien über das gesammte Gebiet der Theologie erbiethet sich Derselbe.

R e c h t s w i s s e n s c h a f t.

- Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, nach eigenem Grundrisse (Heidelberg 1849), an den fünf ersten Wochentagen von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
- Geschichte des römischen Privatrechts, vier Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. von Helmholtz.
- Römischer Civilproceß, zwei Stunden wöchentlich, öffentlich, Derselbe.
- Pandekten (ohne Erbrecht), täglich, mit Ausnahme des Samstags, von 11—1 Uhr und zweimal Nachmittags in näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Thiering.
- Römisches Erbrecht, vier Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. von Helmholtz.
- Pandekten-Examinatorium und Repetitorium, fünfmal wöchentlich, Privatdocent Dr. Reag.
- Erklärung der Germania des Tacitus, wöchentlich eine Stunde, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Thudichum.
- Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonntags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Waffersleben.

- Gemeines deutsches Privatrecht, wöchentlich neun Stunden, Privatdocent Dr. Thudichum.
 Deutsches Handelsrecht (mit Ausschluß des Seerechts), zwei- bis dreimal von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.
 Deutsches Staats- und Privatfürstenrecht, täglich, außer Sonnabends, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserfchleben.
 Gemeiner deutscher Civilproceß, nach eigenem Grundrisse, an den fünf ersten Wochentagen von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
 Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit des Verfahrens in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und verwandte Fragen, ein- bis zweimal wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Reag.
 Eherecht der Katholiken und Protestanten, wöchentlich zwei Stunden, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Thudichum.
 Eherecht, mit besonderer Rücksicht auf die verschiedenen Partikularrechte, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.
 Historisch-dogmatische Entwicklung der Lehre vom Patronate nach den Grundsätzen des kanonischen Rechts, zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
 Gemeines deutsches Criminalrecht, mit Vergleichung des Großherzoglich Hessischen und des Französischen Strafgesetzbuchs, täglich von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor und Kanzler Dr. Birnbaum.
 Deutsches Strafverfahren, sechs Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Levita.
 Vergleichende Darstellung des römischen Quästionsprocesses und des englischen und französischen Schwurgerichtsverfahrens, zwei Stunden wöchentlich, öffentlich, Derselbe.
 Civilproceß-Praktikum und Relatorium, mit mündlichen und schriftlichen Uebungen, einmal von 4—5 und zweimal von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Deurer.
 Theorie und Praktikum des im Großherzogthum Hessen diesseits des Rheins geltenden Civilprocesses, fünfmal wöchentlich, Privatdocent Dr. Reag.

S e i l f u n d e.

- Osteologie und Syndesmologie, sechsmal wöchentlich, in der ersten Hälfte des Semesters, von 10—11 Uhr, Privatdocent Professor Dr. Hoffmann.
 Anatomie des Menschen, täglich von 9—10 und von 2—3 Uhr, mit Ausnahme Samstags von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Eßhard.
 Secirübungen, täglich von 8—12 und von 1—4 Uhr, mit Ausnahme Samstags Nachmittags, Derselbe.
 Einleitung in die Physiologie, Samstags von 2—4 Uhr, Derselbe.
 Allgemeine Pathologie und Therapie, vier- bis fünfmal wöchentlich von 10—11 oder von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
 Allgemeine Pathologie und Therapie, viermal wöchentlich, Privatdocent Dr. Mosler.
 Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
 Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, erster Theil, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
 Niedere Chirurgie, einmal wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Baur.
 Examinatorien in allen Zweigen der Chirurgie, Derselbe.
 Allgemeine pathologische Anatomie, zweimal wöchentlich, Privatdocent Professor Dr. Hoffmann.
 Specielle pathologische Anatomie, sechsmal wöchentlich, Privatdocent Dr. Mosler.
 Ophthalmologie mit praktisch-operativem und ophthalmoskopischem Cursus, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Geburts-hülfe, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Psychiatrie, täglich Morgens von 7—8 Uhr, Derselbe.
Pharmakodynamik, fünfmal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Boehus.
Grundzüge der Toxikologie, Samstags von 5—6 Uhr, öffentlich, Derselbe.
Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammer.
Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Seig.
Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Ueber die Krankheiten der Geschlechtsorgane, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
Ueber die Krankheiten des höheren Alters, zweimal wöchentlich von 6—7 Uhr Abends, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Gerichtliche Medicin, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.
Medicinische Polizei, täglich von 4—5 Uhr, Derselbe.
Hygiene, mit Berücksichtigung der Diätetik des Staates, dreimal wöchentlich von 6—7 Uhr Abends, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.
Medicinische Klinik, täglich von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seig.
Chirurgische Klinik, täglich von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wernher.
Geburts-hilfliche Klinik mit geburts-hilflichem Repetitorium, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I.
Explorirübungen an Schwangeren, wöchentlich zwei Stunden, Derselbe.
Zootomie, ordentl. Honorar-Professor Dr. Wix.
Secirkunst an Thieren, Derselbe.
Specielle Pathologie und Therapie, Derselbe.
Operative Chirurgie, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Einleitung in die Philosophie, öffentlich, Samstags von 8—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
Geschichtliche Einleitung in die Philosophie, öffentlich, zweistündig von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Logik, Dienstags und Freitags von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmid.
Praktische Philosophie, als Grundriß des Naturrechts, der Ethik und Lebensweisheit, vierstündig in noch zu verabredenden Stunden, Derselbe.
Pädagogik, Dienstags und Freitags von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schilling.
Psychologie, vierstündig von 5—6 oder 6—7 Uhr, Derselbe.
Die Psychologie in ihren festen Thatfachen, nach seiner „Psychologie des Gefühls“ bei Rathgeber, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach.
Physiologie des Seelenlebens (medizinische Psychologie) dreistündig von 5—6 oder 6—7 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Noack.
Philosophie und Naturwissenschaft, oder Grundzüge der naturwissenschaftlich-psychologischen Weltanschauung, öffentlich, zweistündig von 5—6 oder 6—7 Uhr, Derselbe.
Organismus der Sprache, nach seiner Grammatik des Styls (bei Terber), zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Elementar-Mathematik (reine Mathematik), verbunden mit einem Conversatorium, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Bohn.

Algebra, an den drei letzten Wochentagen von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.

Trigonometrie und Polygonometrie, an den drei ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.

Differential- und Integralrechnung, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.

Höhere Geodäsie, öffentlich, Samstags von 10—11 Uhr, Derselbe.

Wahrscheinlichkeitsrechnung, öffentlich, Dienstags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Analytische Mechanik, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Bohn.

Mechanik (angewandte Mathematik), an den vier ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Experimentalphysik, mechanischer Theil, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Examinatorium über Physik, verbunden mit praktischen Uebungen, Mittwochs Nachmittags um 2 Uhr, Derselbe.

Die Lehre vom Lichte, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Bohn.

Meteorologie, öffentlich, Mittwochs und Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kopp.

Ueber theoretische Chemie und chemische Berechnungen, verbunden mit Uebungen in letzten, Dienstags und Freitags von 8—9 Uhr und Samstags von 2—4 Uhr, Derselbe.

Experimentalchemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.

Einführung in die analytische Chemie, unentgeltlich, Montags und Donnerstags von 8—9 Uhr, Privatdocent Dr. Engelbach.

Praktischer Röhrohr-Cursus, Freitags Nachmittags von 2—4 Uhr, Derselbe.

Zu einem unentgeltlichen Repetitorium über die Methoden der Chemie erbietet sich Derselbe.

Pharmakognosie, vierstündig von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.

Geologie, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.

Bodenkunde, Derselbe.

Geognosie, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Knop.

Vergleichende Anatomie, sechstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.

Specielle Zoologie der wirbellosen Thiere, drei- bis viermal wöchentlich, von 3—4 Uhr, Derselbe.

Zoologisch-zootomisches Praktikum, Derselbe.

Allgemeine Botanik, Pflanzen-Physiologie und -Anatomie mit Demonstrationen und Anleitungen zu mikroskopischen Untersuchungen, Dienstags, Mittwochs und Freitags Abends von 6—7 Uhr, Samstags von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Pharmaceutische Botanik, vierstündig, Derselbe.

Ueber ausgewählte Punkte aus dem Gebiete der Botanik, für Vorgeschriftene, öffentlich, Montags von 6—7 Uhr, Derselbe.

Histologie, Morphologie und Physiologie der Pflanzen, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Anleitung zum Gebrauche des Mikroskop's für botanische und pharmacognostische Untersuchungen, Derselbe.

Forstbotanik, allgemeiner Theil, vierstündig, Derselbe.

Die Structur des Holzes und der winterliche Zustand der in Deutschland wild wachsenden und der forstlich angebauten Bäume und Sträucher, in wöchentlich 1—2 Stunden, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Rossmann.

Staats- und Cameralwissenschaften. Bauwissenschaft.

Polizeiwissenschaft, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Nationalökonomie, vierstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.

Encyclopädie der politisch-ökonomischen Wissenschaften, unentgeltlich, zweistündig, Privatdocent Dr. R. Umpfenbach.

Finanzwissenschaft, fünfstündig, Derselbe.

Volkswirtschaftspolitik, vierstündig, Derselbe.

Forstpolizei, Montags, Dienstags, Mittwochs von 6—7 Uhr Abends und Donnerstags von 8—9 Morgens, ordentl. Professor Dr. Heyer.

Waldwerthrechnung, Donnerstags, Freitags und Samstags Abends von 6—7 Uhr und Freitags Morgens von 8—9 Uhr, Derselbe.

Waldwegbau, zweimal wöchentlich von 2—4 Uhr, mit Excursionen, Oberförster Dr. Heyer.

Thierzucht, vierstündig, für Landwirthe, Privatdocent Dr. Birnbaum.

Beiträge zur Bodenkunde, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.

Architektonische Compositionslehre, sechstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Nitgen II.

Straßen-, Brücken- und Wasserbau, sechstündig von 11—12 Uhr, Derselbe.

Perspektive, dreimal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, dreimal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Neuere Geschichte, vom Ende des fünfzehnten Jahrhunderts an, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.

Geschichte der französischen Revolution, zweistündig, Derselbe.

Culturgeschichte des Mittelalters, öffentlich, zweistündig, Derselbe.

Philologie.

a) Altclassische.

Encyclopädie und Methodologie der Philologie, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.

Griechische Literaturgeschichte, fünfstündig, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.

Archäologie der griechischen Kunst in encyclopädischer Darstellung, unentgeltlich, zwei- bis dreistündig, Privatdocent Dr. Schwabe.

Lateinische Grammatik, sechstündig, außerordentl. Professor Dr. Otto.

Lateinische Stylistik, mit praktischen Uebungen, dreistündig, Derselbe.

Erklärung ausgewählter Dichtungen der griechischen Dyrker, mit einleitender Geschichte der griechischen Dyrk, dreistündig, Privatdocent Dr. Schwabe.

Erklärung griechischer Dyrker, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Zutterbeck.

Erklärung von Sophokles Oedipus Tyrannos, dreistündig, Derselbe.

Aristophanes Acharner, dreistündig, Privatdocent Dr. Fr. Umpfenbach.

Ueber Herodotos, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.

Erklärung von *Theophrasti Characteres*, öffentlich, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Catullus, unentgeltlich, zweistündig, Privatdocent Dr. Fr. Umpfenbach.
Erklärung von Cicero's *Disputationes Tusculanae*, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

b) Orientalische.

Vergleichende Grammatik der hebräischen, aramäischen und arabischen Sprache, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Bullers.
Fortsetzung des arabischen Lehrurses, zweistündig, Derselbe.
Grammatik der persischen Sprache, nach seinen *Institutiones linguae persicae*, nebst Erklärung der *Narrationes persicae* von Rosen, dreistündig, Derselbe.
Grammatik der Sanskritsprache, nebst Erklärung des *Ambôpâkhyânam* aus dem *Mahâbhârata* nach Benfey's *Chrestomathie*, dreistündig, Derselbe.
Erklärung des *Sitâharanam* aus dem *Râmâyana* nach Benfey's *Chrestomathie*, als Fortsetzung des Sanskrit-Lehrurses, zweistündig, Derselbe.

c) N e u e r e.

Geschichte der neueren abendländischen Literatur, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Adrian.
Childe Harold von Lord Byron, zweistündig, Derselbe.
Shakspeare's Hamlet, zweistündig, Derselbe.
Dante's Divina Commedia (Inferno), zweistündig, Derselbe.
Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 bis auf die Gegenwart, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Weigand.
Ausgewählte Gedichte Walther's von der Vogelweide, nach der Ausgabe dieses Dichters von Lachmann, öffentlich, einstündig, Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange, und läßt Homer's *Odysee* Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren; desgleichen Livius Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Stallmeister Grempp von Freudenstein.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Hofmann.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Röse.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunst-Museum wird den Studirenden Mittwochs und Samstags von 2—4, das Universitäts-Herbarium Montags von 3—4, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum Freitags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Kry stall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.